
Freie Demokraten Limburg

WERBUNG 2017 – ANRUFSSAMMELTAXI

13.10.2017

WERBUNG 2017 - ANRUFSSAMMELTAXI

Das Anrufsammeltaxi (AST) ist 2014 wieder in Limburg eingeführt worden, um in den Abendstunden, am Wochenende und bei Festivitäten vor allem Jugendlichen ein attraktives Angebot zu machen, wie sie heimkommen können. Die Nutzerzahlen haben sich nicht sehr überzeugend entwickelt. Wie auch; ist das Angebot leider vielen potentiellen Nutzern überhaupt nicht bekannt und sehr kompliziert. Dies war bereits im letzten Jahr Thema. In der letzten Sitzungsrunde stand die Verlängerung des AST um 2 Jahre an: Kosten 105.000 Euro und daneben 35.000 Euro für ein Werbekonzept. Über ein ausgearbeitetes Werbekonzept mit verschiedenen, konkreten Marketingmodulen hätten wir uns ja gefreut und dies gerne unterstützt. Es wäre ja schön, wenn die Nutzerzahlen steigen und es gibt sicher auch Möglichkeiten dies zu erreichen. Doch wie? Die Antworten im Ausschuss und der Vorlage blieben vage. Aber von dem Werbekonzept wird entscheidend abhängen, ob man das AST zum Erfolg führt. Und für das Konzept soll die Stadtlinie aber sehr konkret 35.000 Euro ausgeben.



Wir haben seitens der FDP-Fraktion der Verlängerung des AST aus diesen Gründen nicht zugestimmt und uns enthalten. Anfang 2018 werden wir nachfassen bei dem Thema Werbekonzept. Hier wird sich hoffentlich einiges tun bei der Stadtlinie. Zeitgemäße Werbung – wie sieht diese aus im Herbst 2017? Anzeigen in der Lokalpresse, Plakate und Domstadt alleine reichen heutzutage nicht mehr. Wenn fast zeitgleich zu der Vorlage AST im Ausschuss ein Aktenvermerk ausgelegt wird, in dem für Festivitäten stolz als Werbemaßnahme der Stadtlinie über Anzeigen zum AST in der NNP berichtet wird, stellt sich die Frage, was dies – mal abgesehen von den Anzeigekostenbringen soll. Werbung und Marketing – da geht noch einiges in Limburg. Dem AST bleibt

zu wünschen, dass noch einiges mehr an innovativen Ideen für das Werbekonzept hinzukommt. (MS)